

# VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

An:

siehe Formular PCT/ISA/220

## PCT

### SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE (Regel 43bis.1 PCT)

Absendedatum  
(Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts  
siehe Formular PCT/ISA/220

**WEITERES VORGEHEN**  
siehe Punkt 2 unten

Internationales Aktenzeichen  
PCT/EP2004/007922

Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr)  
15.07.2004

Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr)  
18.07.2003

Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK  
B64C1/20, B64C1/22, B64C1/00, B64D9/00

Anmelder  
TELAIR INTERNATIONAL GMBH

#### 1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- ☒ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids
- ☒ Feld Nr. II Priorität
- ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- ☒ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- ☒ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

#### 2. WEITERES VORGEHEN

Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.

Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so wird der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.

Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.

#### 3. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220.

Name und Postanschrift der mit der internationalen  
Recherchenbehörde



Europäisches Patentamt - P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL-2280 HV Rijswijk - Pays Bas  
Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 651 epo nl  
Fax: +31 70 340 - 3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Estrela y Calpe, J

Tel. +31 70 340-2689



---

**Feld Nr. I Grundlage des Bescheids**

---

1. Hinsichtlich der **Sprache** ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache erstellt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
  - ☐ Der Bescheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache erstellt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).
2. Hinsichtlich der **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz**, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:
  - a. Art des Materials
    - ☐ Sequenzprotokoll
    - ☐ Tabelle(n) zum Sequenzprotokoll
  - b. Form des Materials
    - ☐ in schriftlicher Form
    - ☐ in computerlesbarer Form
  - c. Zeitpunkt der Einreichung
    - ☐ in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten
    - ☐ zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht
    - ☐ bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht
3. ☐ Wurden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle eingereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten oder zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt bzw. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.
4. Zusätzliche Bemerkungen:



**Gebiet**

Frachtdeck eines Flugzeuges.

**Stand der Technik**

Nächstliegender Stand der Technik DE 21 62 042 A (THE BOEING CO.) offenbart alle Merkmale des Oberbegriffs der unabhängige Ansprüche 1 und 22:

Produkt (Anspruch 1): Ein Frachtraumboden für ein Frachtraum eines Flugzeuges, umfassend Paneele oder dgl. flächige Bodenelemente (52, 54) zum Befestigen von Rollenelementen (103, 104), Kugelelementen (53), Riegelementen (76), PDUs oder dgl. Funktionselementen, Floorbeams oder dgl. Stützelementen zum Abstützen der Bodenelementen (52, 54) an und zum Verbinden mit einem Körper oder einer Haut des Flugzeuges (siehe Fig. 4 und 10).

Verfahren zur Montage (Anspruch 22): Befestigen von Paneelen oder dgl. flächen Bodenelementen zur Befestigen von Rollenelementen, Kugelelementen, Rollenelementen, PDUs oder dgl. Funktionselementen an Floorbeams oder dgl. Stützelementen zum Abstützen der Bodenelemente an und zum Verbinden mit einem Körper oder einer Haut des Flugzeugs.

**Problem**

Ein Frachtraumboden sowie ein Verfahren zu dessen Montage, wobei eine Arbeitserleichterung und Verringerung von Fehlermöglichkeiten bei der Montage sichergestellt wird.

**Lösung**

Produkt (Anspruch 1): Die Bodenelemente (51, 51') sind mit den Stützelementen (16) als vorgefertigte Bodenmodule (50, 50') fest verbunden und die Bodenmodule (50, 50') sind in das Flugzeug einbaubar.

Verfahren zur Montage eines Frachtraumbodens für einen Frachtraum eines Flugzeugs umfassend die Schritte (Anspruch 22):

- die Bodenelemente mit den Stützelementen vorgefertigte und einheitlich handhabbare Bodenmodule bilden;
- Einheben eines Bodenmoduls in den Frachtraum;
- Befestigen der Stützelemente am Körper oder der Haut des Flugzeugs;
- Wiederholen der obigen Schritte, bis der Frachtraumboden fertiggestellt ist.

**SCHRIFTLICHER BESCHEID  
DER INTERNATIONALEN  
RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)**

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/007922

Diese Lösung ist aus dem vorliegenden Stand der Technik weder bekannt noch wird sie durch ihn nahegelegt.

Die vorliegende Anmeldung erfüllt die Erfordernisse des Artikels 33 PCT, weil der Gegenstand der Ansprüche 1-25 im Sinne der Artikeln 33 (2) und (3) PCT neu und erfinderisch ist.